

Porträt: Institut für Gynäkologische Chirurgie und Onkologie



IM RAHMEN DER KOOPERATION der Karl Landsteiner Gesellschaft mit der *Ärzte Krone* stellen wir diesmal das Institut für Gynäkologische Chirurgie und Onkologie vor.

Redaktion: Mag. Simone Peter

DIE WISSENSCHAFTLICHEN Schwerpunkte des Instituts für Gynäkologische Chirurgie und Onkologie liegen auf der Abhaltung von Fortbildungsveranstaltungen. Nähere Informationen dazu finden sich unter www.schulterdystokie.at, www.dammriss.at, www.dysplasietage.at und www.gynonko.at.

Weitere Schwerpunkte sind die Arbeit im Bereich von translational research, die Stärkung der Marke „Karl Landsteiner Institut für Gynäkologische Chirurgie und Onkologie“ sowie die Entwicklung von neuen „Hands-on“-Modellen. Bisher haben der Leiter Prim. Univ.-Doz. Dr. Lukas Hefler, MBA und sein Mitarbeiter Priv.-Doz. OA Dr. Wolf Dietrich 187 Publikationen veröffentlicht.



Prim. Univ.-Doz. Dr. Lukas Hefler

KONGRESSE

Die zuletzt besuchten Kongresse waren:

Dysplasietage 2014
Basiskurs Kolposkopie
Gyn Onko Tage Wien 2014
Ovarialkarzinom-State of the art
Dammriss Nahtkurs
10 Jahre Karl Landsteiner Gesellschaft, Wien
KPJ-kompakt, Medizinische Universität Wien

Es wurden auch zahlreiche Referate gehalten. Rezente Vorträge waren u.a.:

- Dietrich W: Misoprostol zur Geburtseinleitung Vortrag im Rahmen des Ärztlichen Fortbildungsprogrammes LK Mistelbach, 15. 10. 2014
- Hefler L: Das Ovarialkarzinom: State of the art 2014: 15. 11. 2014: post IGCS Tagung, Wien
- Dietrich W: Neue Therapieoptionen bei überaktiver Blase Vortrag im Rahmen des Ärztlichen Fortbildungsprogrammes LK Mistelbach, 19. 11. 2014
- Hefler L: Grundlagen der Kolposkopie, Geschichte, Kolposkopisches Grading, Nomenklatur. 27. 11. 2014: Basiskurs Kolposkopie, Wien
- Hefler L: HIPEC, PIPAC: Was können wir erwarten? Gyn Onko Tage Wien, 28. –29. 11. 2014

KOOPERATION

Kooperationen bestehen mit dem Allgemeinen Krankenhaus Wien, dem Comprehensive Cancer Center Wien, dem Surgical Skills Training Center an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien, dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz sowie dem Landeskrankenhaus Mistelbach.

ZUKUNFTSASPEKTE

Die bestehenden Hands-on-Workshops sollen beibehalten werden. Die Arbeit im Bereich translational research, vor allem im Bereich der gynäkologischen Onkologie, soll so erfolgreich wie zuletzt fortgesetzt werden. In Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz soll ein Translational-research-Schwerpunkt in Linz aufgebaut werden.

Karl Landsteiner Institut für gynäkologische Chirurgie und Onkologie

Leiter: Prim. Univ.-Doz. Dr. Lukas Hefler, MBA
Schultestraße 1, 4020 Linz
l_hefler@yahoo.com

Tipps für die Praxis

- Raten Sie Ihren Patienten zur HPV-Impfung!
- Nehmen Sie Symptome wie irreguläre Blutungen, Unterleibschmerzen, unerklärliche Zunahme des Bauchumfangs oder andauerndes Völlegefühl (besonders nach dem Wechsel) ernst, und klären Sie sie ab!
- Eine einmal jährliche Kontrolle bei einem Gynäkologen muss sein
- Patientinnen ab dem 50. Lebensjahr müssen regelmäßig zur Mammografie gehen
- Ab dem 50. Lebensjahr sollte auch eine Koloskopie gemacht werden
- Raten Sie Patienten zu einem gesunden Lebensstil:
 - Vermeidung von Übergewicht,
 - regelmäßige sportliche Aktivitäten,
 - ausgewogene Ernährung,
 - kein Rauchen!
- Patientinnen können sich auch über www.petalribbon.at miteinander austauschen